

**Ausgezeichnete Kultur
in der Region -
WWKULTURPREIS22**

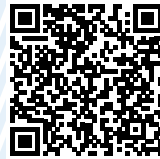
Liebe Kulturschaffende und Kulturinteressierte,

Kultur bereichert das Leben, inspiriert und verbindet Menschen. Gerade unsere regionale Kultur, die wir in den vergangenen Monaten so schmerzlich vermissen, hat eine Menge zu bieten. Diese kulturelle Vielfalt verdient es, auch entsprechend beachtet und honoriert zu werden. Und genau das möchten wir mit unserem neuen **WWKULTURPREIS22** erreichen: Wir suchen kulturelle Aushängeschilder, die für die Region stehen und die Menschen mit ihren individuellen Facetten bereichern.

Bei der Auswahl der Leuchttürme unserer Kulturlandschaft setzen wir bei den Verantwortlichen in den Städten und Gemeinden an, die in unserem Geschäftsgebiet liegen. Sie kennen die lokale Szene am besten und wissen, was die Kultur in der Region voranbringt. Mit unserem jährlich ausgelobten Preis bieten wir zudem dem weichen Standortfaktor Kultur ein neues Forum.

Wir freuen uns auf zahlreiche Einreichungen und wünschen allen Beteiligten viel Erfolg!

Ihr Jürgen Noch
Geschäftsführer Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG



Ansprechpartnerin

Uta Wolff

T 0 52 51 - 503 67 67

E wwkulturpreis@ww-energie.com



Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG

Tegelweg 25 | 33102 Paderborn

info@ww-energie.com

www.westfalenweser.com



In Zusammenarbeit mit dem KulturBüro-OWL

Preis für
**KULTURELLE
AUSHÄNGESCHILDER**
der Region

Die **JURY** und die **PREISE**

Eine unabhängige Jury vergibt je nach Preiswürdigkeit **MEHRERE HAUPTPREISE BIS 10.000 EURO JE EINZELPREIS**, die gesondert gewürdigt werden. Weitere eingereichte Beiträge können darüber hinaus von der Jury für eine Kulturförderung berücksichtigt werden, so dass es **KEINE VERLIERER*INNEN** geben wird. Der Jury gehören an:

CARMEN EMIGHOLZ

Mitglied im Vorstand der kulturpolitischen Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland
Staatsrätin für Kultur

JUN.-PROF. DR. BEATE FLATH

Juniorprofessorin für Eventmanagement Populäre Musik, Medien und Sport an der Universität Paderborn

HANS JACOBSHAGEN

Producer für Kabarett und Unterhaltung

JÜRGEN NOCH

Geschäftsführer Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG

BERTRAM SCHULTE

ehem. Intendant Stadttheater Minden

MEHRERE HAUPTPREISE
bis 10.000 EURO je Einzelpreis
KEINE VERLIERER*INNEN

Die **BEWERBUNGSKRITERIEN**

Alles, was die Kultur in der Region weiterbringt, kann von der Jury ausgezeichnet werden. Kriterien sind vor allem Innovation, Kreativität und regionaler Bezug bzw. lokale Verwurzelung.

Der Preis richtet sich an Einzelpersonen sowie an Gruppen, Institutionen, Initiativen und Vereine.

Prämiert werden aktuelle Projekte (z. B. Festivals, Kultur-reihen, Ausstellungen, Einrichtung von Kulturstätten) aus den letzten zwei Jahren (2020 und 2021) sowie kontinuierliches Engagement (z. B. Museen, Heimatpflege, kulturelle Programme). Bei dem **WWWKULTURPREIS22** handelt es sich **NICHT** um einen Förderpreis für Ideen, Planungen und Konzepte.

Der Preis berücksichtigt alle Kunstsparten (z. B. bildende und darstellende Kunst, Musik), aber auch Kunst- und Kulturvermittlung, Kulturpublizistik und Kulturmanagement, kulturelle Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation von Kulturveranstaltungen, historische Forschung sowie Heimatpflege und ist für weitere kulturelle Bereiche offen.

Sowohl ehrenamtliches wie professionelles Engagement kann vorgeschlagen und prämiert werden.

Der **ABLAUF**

Die **AUSSCHREIBUNG** erfolgt über das Internet und die (sozialen) Medien sowie durch Direktansprache der Bürgermeister*innen und Kulturverantwortlichen in den Kommunen.

Das **VORSCHLAGSRECHT** bleibt den Kommunen vorbehalten, die nach eigenem Ermessen Vorschläge sammeln, aus denen sie pro Jahr einen Beitrag per Ratsbeschluss im **BEWERBUNGSZEITRAUM VON JANUAR BIS APRIL** für den Wettbewerb nominieren. Die Kommune bestimmt einzelne Fürsprecher*innen, die die Patenschaft für den eingereichten Vorschlag für die Dauer des Wettbewerbs übernehmen. Direktbewerbungen werden nicht angenommen. Teilnehmende Kommunen nutzen für die Nominierungen ein standardisiertes Formular, um die Einordnung für die Jury zu erleichtern.

Die **PREISVERGABE** erfolgt jeweils im Frühherbst im Rahmen einer Veranstaltung mit prominent besetztem, kulturellen Rahmenprogramm an jährlich wechselnden Orten im Geschäftsgebiet.

Das gesamte Verfahren von der Ausschreibung bis zur Preisverleihung wird mit **ÖFFENTLICHKEITSARBEIT** in Print, Medien, sozialen Netzwerken und Eigenpublikationen im gesamten Geschäftsgebiet begleitet und bietet damit einen zusätzlichen Anreiz zur Teilnahme.

Weitere Informationen und Unterlagen werden rechtzeitig unter www.westfalenweser.com unter der Rubrik regionales Engagement, **WWWKULTURPREIS22** zur Verfügung gestellt.